

**INFOBLATT ZUM ABSCHLUSS IM
KONTAKTSTUDIUM MIGRATION UND GESELLSCHAFT
(EHEMALS „EUROPÄISCHE MIGRATION“)**



ZERTIFIKAT

Im Rahmen des Kontaktstudiums Migration und Gesellschaft (MuG) besteht die Möglichkeit, einen qualifizierten Abschluss zu erwerben, der 10 ECTS (European Transfer Credit System) wert ist. Ihre Leistung ist damit europaweit erkennbar und kann auf andere Weiterbildungen oder Studiengänge angerechnet werden, wodurch Ihr Zertifikat zum Baustein im Rahmen lebenslangen Lernens wird. Um ein Zertifikat zu erhalten, müssen Sie Seminare im Umfang von 80 Unterrichtsstunden (entspricht i.d.R. 10 Seminartagen) absolvieren. Die Seminare sind verschiedenen Handlungsfeldern zugerechnet, aus denen Sie nach Interesse frei wählen können. Beachten Sie dabei folgendes:

- ✓ Mindestens ein Seminar aus HF 9 ist obligatorisch.
- ✓ Die Seminare müssen mindestens drei verschiedene Handlungsfelder abdecken.

Darüber hinaus ist die

- Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit **oder**
- die Teilnahme an einer mündlichen Prüfung notwendig.

Schriftlicher Abschluss: wissenschaftliche Arbeit

Sie haben die Möglichkeit, eine wissenschaftliche Abschlussarbeit zu schreiben. Diese kann praktisch oder theoretisch ausgerichtet sein. Die schriftliche Abschlussarbeit sollte circa 18 Seiten umfassen und wissenschaftlichen Ansprüchen genügen.

Während in einer eher an der Praxis orientierten, empirischen Arbeit ein Thema aus dem eigenen Tätigkeitsbereich (Planung, Durchführung und Evaluation) bearbeitet werden kann, soll es in einer eher theoretisch ausgerichteten Arbeit um die Entwicklung und Überprüfung einer These oder um die Beantwortung einer Fragestellung auf Basis vorhandener wissenschaftlicher Literatur gehen.

Mündlicher Abschluss: Kolloquium

In einer circa 30-minütigen mündlichen Prüfung führt der/die Kandidat/in mit den Prüfenden ein Fachgespräch zu zwei selbstgewählten Themen.

Gerne beraten und unterstützen wir Sie auf dem Weg zu Ihrem Zertifikat!

HANDLUNGSFELDER

- (1) Theorie der Migration
- (2) Bildung und Erziehung
- (3) Politik und Gesellschaft
- (4) Recht und Rechtliches
- (5) Religion
- (6) Kunst und Kultur
- (7) Gesundheit
- (8) Soziales
- (9) Interkulturalität und Diversität



ORGANISATORISCHES

Alle Prüfungen können auch in Form einer Gruppenprüfung absolviert werden. Die Prüfungsleistungen werden von zwei Prüfenden bewertet. In der Regel werden Prüferinnen und Prüfer vom Prüfungsausschuss des ZWW bestellt.

Zu inhaltlichen und organisatorischen Fragen während ihres Abschlussprozesses können Sie sich jederzeit an Ihre/n Prüfer/in oder die Projektleitung im ZWW wenden.

Vor der endgültigen Anmeldung ist ein Exposé im Falle eines schriftlichen Abschlusses bzw. ein Thesenpapier im Falle eines mündlichen Abschlusses vorzulegen. Die Themenvergabe einzelne Prüfungen erfolgt auf Vorschlag der Kandidatinnen bzw. Kandidaten durch den/die jeweilige/n Prüfer/in.

CHECKLISTE

- Teilnahmebescheinigungen von Seminaren aus mindestens drei verschiedenen Handlungsfeldern erworben
 - ✓ im Umfang von 80 Stunden
 - ✓ mindestens ein Seminar aus HF 9
- Kontaktaufnahme mit dem Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung zur Beratung und Festlegung von Prüfungsform und Thema
- Einreichen des Exposés (siehe Merkblatt Exposé) bzw. des Thesenpapiers vor Anmeldung der Prüfung
- offizielle Anmeldung zur Prüfung bei schriftlichen Abschlussarbeiten bzw. Festlegen eines Prüfungstermins bei mündlichen Abschlussprüfungen
- Durchführung der Prüfung
- Übergabe des Zertifikats

Anmeldung zur Prüfung und Beratung

Sonja Lux M.A.

Tel.: 0 61 31 / 9-24241
lux@zww.uni-mainz.de

Johannes Gutenberg-Universität Mainz - Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung - www.zww.uni-mainz.de

Stand: April 2017